Anzeige für Niederfrequenzanlagen				
für Vermerk der Behörde				
An die zuständige Behörde		Betreiber	ATORROT	
Regierung von Niederbayern Sachgebiet 21 Regierungsplatz 540 84025 Landshut		TenneT TSO GmbH Luitpoldstraße 51 96052 Bamberg	Taking power further	
		Az.		
Anzeige einer Niederfrequenzanlage (50 Hz, 16 2/3 Hz) gem. § 7 Abs. 2 der Sechsundzwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes- Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder - 26. BImSchV)				
Art der Anlage Freileitung	ı 🛛	Elektroumspannanlage	endes bitte ankreuzen	
Erdkabel			. 🗆	
Neuerrichtung	□ we	I sentliche Änderung		
Standardanlage Bez	eichnung der S	Standardanlage*)		
voraussichtlicher Termin der Inbetriebnahme	Gegenstand	der wesentlichen Änderun	ng	
12/2021 Betrieb mit witterungsabhängig erhöhtem Betriebsstrom				
Standort der Anlage (PLZ, Ort, gg Wohngebäude, Hammersbac Gemarkung Hammersbach, F	h Nr. 6, 8433	5 Mitterskirchen	<u>luungspian)</u>	
Identifikationsnummer/ Anlagenbe 380-kV-Leitung Adlkofen - Ma			Mast 109	
Die beigefügten Anlagen sind Best				
		Tennet Toking power further		
Bamberg 08.01.2018		Bernecker Strats 70, 95448 Bayreuth www.tennet.eu		
Ort, Datum		Unterschrift/ Stempel		
Anlagen: Datenblatt Mastbilder Lageplan mit Übersichtspla	Legende an (soweit erfo	rderlich)		

^{*)} nach den durch den Betreiber vorgelegten Standardunterlagen

<u>Datenblatt zur geplanten 380-kV-Freileitung Adlkofen – Matzenhof</u> <u>Berechnungsspannfeld: Neubauplanung Mast 108 – 109</u>

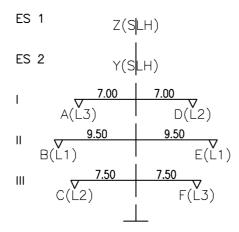
(Identifikations			g des Betreibers	s)		
<u>Typ der Frei</u>	<u>leitung:</u>	50 Hz <u>Übertragur</u> Verteilungs				
Masttyp:				nge D-2-T-201 -33,00) / Gesta	<u>6.2</u> inge D-2-T-2016	<u>.2</u>
(schematische	Mastbilder si	nd auf der na	achfolgenden	Seite beigefüg	t)	
Höchste bet	riebliche An	lagenausla	stung: 420	<u>kV</u>		
Aufgelegte S	pannungssys	steme – gepl	l. Zustand			
<u>Nenns</u>	pannung:					
		380 kV – SK1 380 kV – SK2				
<u>Begrei</u>	nzung des m	aximalen be	trieblichen D	auerstromes (erfolgt durch:	
Beantr	agter Grenzst	rom				
	System 1: 4 System 2: 4					
Minimaler B	<u>odenabstan</u>	d ermittelt	nach DIN VI	DE (1/11 HSP	<u>'):</u>	
			Minimaler Bo	odenabstand ir	m Spannfeld: ca.	16,0 m
Begrenzung of thermisch maxim			hen Dauerstr	omes erfolgt	durch:	
<u>Bemerkunge</u>	en/Ergänzur	ngen:				
					s. Rücksei	ite 🗌
*) der maximale b zulässiger Dauers	petriebliche Daue strom, maximal n	rstrom ist durch nögliche Übertra	eine technische agungsleistung, n	Grenze festzuleg naximale Erzeuge	en (z.B. thermisch m rleistung (Generator	naximal rleistung))

Mastbilder

380-kV-Leitung Adlkofen – Matzenhof Ltg. Nr. B152

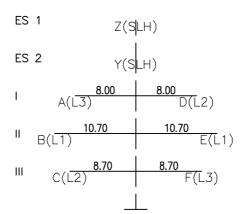
Mast Nr. 108 (neuer Mast)

D-2-T-2016.2



Mast Nr. 109 (neuer Mast)

D-2-T-2016.2



Phasenanordnung gepl. Zustand:

System 1 (SK1): 380-kV-SK / ADL - MAT: A (L3) / B (L1) / C (L2) System 2 (SK2): 380-kV-SK / ADL - MAT: D (L2) / E (L1) / F (L3)

Belegung:

Leiterseil System 1: 1 x 3 x 4 565-AL1/72-ST1A Leiterseil System 2: 1 x 3 x 4 565-AL1/72-ST1A

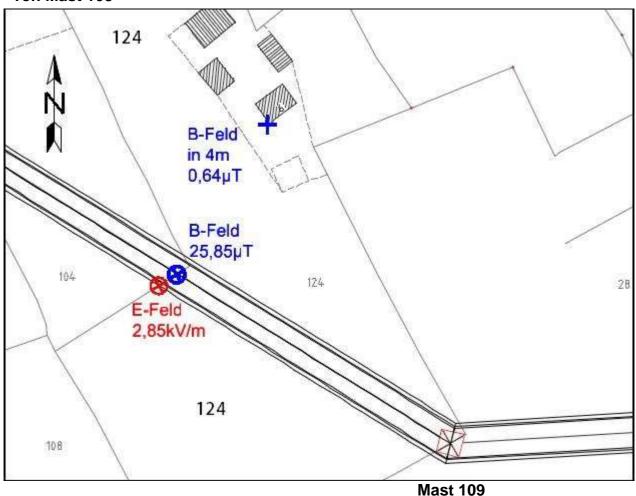
ES 1: 1 x 265/35 ES 2: 1 x 265/35

Nachweis über die Einhaltung der E/M-Felder gem. 26. BImSchV

Maßgebender Immissionsort

Hammersbach Nr. 6, 84335 Mitterskirchen Gemarkung Hammersbach, Flurstück Nr. 124 zwischen Mast Nr. 108 und Mast Nr. 109 (neue Masten)

von Mast 108



Maßstab 1: 2000



Legende zum Lageplan

Im Lageplan ist folgendes dargestellt:

- der Standort der Anlage,
- die maßgebenden Immissionsorte (gem. § 3 und § 4) mit

□ den dort durch die Anlage zu erwartenden maximalen elektrischen Feldstärken*)
und magnetischen Flussdichten
oder
□ einer Isoliniendarstellung (ungestörtes elektrisches Feld: 1/2/5 kV/m; magnetisches Feld: 1/10/50/100 µT)
oder
einem entsprechenden Nachweis über die zu erwartenden elektrischen Feldstärker und
magnetischen Flussdichten (z. B. Hersteller-Zertifikat);
bei Standardanlagen:
ein entsprechender Nachweis liegt der Behörde vor □, ist beigefügt □.

 die Standorte und Arten anderer eigener Niederfrequenzanlagen sowie der Niederfrequenzanlagen anderer Betreiber (soweit diese bekannt sind), die an den Immissionsorten relevanten Immissionsbeiträge verursachen können.

Ergebnisse: von Mast 108 bis Mast 109

Wohngebäude, Hammersbach Nr. 6, 84335 Mitterskirchen Gemarkung Hammersbach, Flurstück Nr. 124

Abstand zum Objekt / (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast: 179,7 m

Seitlicher Abstand zur Achse: -88,9 m (+ rechts, - links)

In 1 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

magnetische Flußdichte	0,63 µT
elektrische Feldstärke	0,04 kV/m

In 4 m Höhe über dem Erdboden am Gebäude beträgt die maximale:

magnetische Flußdichte	0,64 µT
elektrische Feldstärke	0,04 kV/m

Abstand zum Flurstück (bezogen auf magnetisches Feld):

Mindestabstand vom linken Mast: 180,6 m

Seitlicher Abstand zur Achse: +0,4 m (+ rechts, - links)

In 1 m Höhe über dem Erdboden auf dem Flurstück beträgt die maximale:

magnetische Flußdichte	25,85 μT
elektrische Feldstärke	2.85 kV/m

Grenzwerte magnetische Flussdichte 100 μT
Nach der 26 BlmSchV: elektrische Feldstärke 5 kV/m

→ Uneingeschränkte Einhaltung der Grenzwerte der 26. BlmSchV

Berechnungsgröße: ungestörtes magnetisches und elektrisches

Wechselfeld unter max. Last entsprechend DIN VDE 0848

und 26. BlmSchV, Frequenz 50 Hz

Berechneten Lastfall: Leiterseil 80°C

Phasenanordnung (siehe Darstellung Mastbilder)

Berechnungsgrundlage: Berechnungen aus FM-Profil

Berechnungsmethode: als Horizontalschnitte 1,0 m und 4,0 m über Grund für die

magnetische Flussdichte und elektrische Feldstärke

Berechnungsraster: 1,0 m x 1,0m

Programme: FM-Profil der SPIE SAG

WinField Release 2017 der FGEU mbH

Antragsunterlagen erstellt durch:

Firma SPIE SAG

Ergolding, 05.01.2018

Ort, Datum Unterschrift/ Stempel